

So, 09. Mai 2027

Ökumenische Andacht zum Muttertag

Mütter beten für ihre (verlorenen) Kinder

Die Selbsthilfegruppe „Leere Wiege“ bietet in Zusammenarbeit mit dem Trauernetzwerk Passau speziell zum Muttertag eine Andacht an, bei der die Anliegen der Mütter im Mittelpunkt stehen.

Gerade der Mai ist ein Monat des Wachsens und Aufblühens und auch ein Monat, der der Ehre Marias geweiht ist. Maria ist Mutter und unter ihrem Schutz wollen wir Mütter uns stellen, gleich welcher Konfession oder Herkunft. Zu dieser Andacht sind besonders Mütter eingeladen, die den Verlust eines Kindes, egal welchen Alters, erlitten haben und ihrer gedenken wollen. Dabei nehmen wir das Mutter-Sein in den Blick. Die Andacht wird musikalisch begleitet von Simone Eck.

Wenn möglich, bitte eine Blume mitbringen.

LEITUNG
Birgit Seidler, Gemeindereferentin

ZEIT
16:00 Uhr

ORT
Votiv Kirche, Ludwigstraße 25 (Eingang Fußgängerzone), Passau

KOSTEN
Keine

ANMELDUNG
Nicht erforderlich

VERANSTALTER
Selbsthilfegruppe „Leere Wiege“ und Kooperationsnetz Trauer

Mi, 19. Mai 2027

Kleine Wanderung für Trauernde

Am Wasser des Lebens meine Trauer fließen lassen

Wenn der Schmerz des Verlustes die Seele erfüllt, suchen wir nach Orten des Trostes. Das Bild vom Wasser des Lebens lädt uns ein, den Tränen ihren Lauf zu lassen. Es erinnert uns daran, dass Trauer fließen darf, anstatt starr im Körper zu verweilen. Wie ein tiefer, ruhiger Strom nimmt das Wasser unsere Schwere auf und trägt sie fort. In dieser Bewegung liegt die Hoffnung, dass aus dem Loslassen schrittweise Heilung erwächst. So wird der Fluss zu einem Wegweiser zurück in das Licht und die spürbare Lebendigkeit.

Wanderung an der Ilzschleife Passau, Rundweg Hals & Trifftunnel Gehzeit ca 2-2 1/2 Stunden mit stärkenden, spirituellen Impulsen und Texten

REFERENTINNEN
Walburga Westenberger, Gemeindereferentin i. R.
Birgit Czippek, Trauerbegleiterin

ZEIT
16:00 – 19.00 Uhr

ORT
Treffpunkt: Wanderparkplatz Hals, Badesees,
Hofbauerngut, 94034 Passau

KOSTEN
5 Euro

ANMELDUNG
KDFB- Diözesanbüro Passau, Tel.: 0851/36361
passau.kdfb@bistum-passau.de

VERANSTALTER
KDFB Diözesanverband Passau

AUSWEICHTERMIN
Bei schlechtem Wetter: Mittwoch, 26. Mai 2027

Kooperationsnetz



**Katholischer Deutscher Frauenbund
Diözesanverband Passau e. V.**

Ludwigsplatz 4, 94032 Passau
Telefon 0851/36361
www.frauenbund-passau.de



Referat Hospiz- und Trauerpastoral

Domplatz 7, 94032 Passau
Telefon 0851/393-5240
Mobil 0170/5632566
www.bistum-passau.de/beratung-seelsorge/
trauerpastoral



Evangelische Bildung Ostbayern

c/o Pfarrer Stephan Schmöll
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1
94032 Passau
Telefon: 0851/93132-18
www.passau-sankt-matthaeus.de



Hospizverein Passau e. V.

Innstraße 71, 94036 Passau
Telefon 0851/20094790
Mobil 0173/6809286
www.hospizverein-passau.de



KiS (Krisenseelsorge im Schulbereich)

Domplatz 7, 94032 Passau
Telefon 0851/393-4313
www.bistum-passau.de/bildung-schule/
krisenseelsorge-schule



Telefonseelsorge Passau

Zwinger 1, 94032 Passau
Telefon 0851/7568690 o. 0800/1110222
www.telefonseelsorge-passau.de



Selbsthilfegruppe Verwitwet mit Kind

Telefon 08541/5839559
www.vmk-rgb.de



Offene Gruppe für Verwaiste Eltern

E-Mail: bewegtetrauer@gmail.com

Leere Wiege

Roman & Birgit Seidler, Wullersdorf 6,
94161 Ruderting
Telefon 08509-93345
📧 selbsthilfegruppe.leerewiege

TITELFOTO TANJA KEMPER WEITERE FOTOS RUDI MELCAK PIXABAY GESTALTUNG HIRSCHFORMAT.DE/DRUCKEREI FUCHS FREYUNG

LICHTBLICKE
*Themenangebote zu
Abschied · Trauer · Lebensmut*

2026/27

Sa, 10. Oktober 2026

„Jetzt geht's dahi“ - Sterben,

Tod und Trauer in Niederbayern

und anderswo

Fahrt ins Freilichtmuseum Finsterau

Die Sonderausstellung „Jetzt geht's dahi – Sterben, Tod und Trauer in Niederbayern und anderswo“ im Freilichtmuseum Finsterau beleuchtet kulturelle Traditionen, Rituale und den gesellschaftlichen Umgang mit Sterben und Trauer in Niederbayern.

Zu sehen sind kulturhistorische Schätze aus regionalen und überregionalen Sammlungen.

Gleichzeitig verbindet die Ausstellung Tradition mit zeitgenössischer Kunst, eröffnet interkulturelle Perspektiven und zeigt, wie würdevoll das Lebensende gestaltet werden kann.

ZEIT

Abfahrt ca. 12:00 Uhr; Rückkunft ca. 20:00 Uhr

ORT

Freilichtmuseum Finsterau

KOSTEN

28 Euro inkl. Busfahrt ab Passau, Eintritt und Führung, zzgl. Verpflegung auf eigene Kosten

ANMELDUNG bis 01. Oktober

im KDfB-Diözesanbüro Passau, Tel.: 0851/36361
passau.kdfb@bistum-passau.de

Fr, 30. Oktober 2026

Trauer und Musik

Musik und Texte für mich in meiner Trauer

Einmal innehalten im Alltag, in sich hineinspüren, der Trauer Raum geben in einem geschützten Rahmen, an einem geschützten Ort. Wir erleben in unserem Leben immer wieder Verluste, kleinere, größere. Ein

Abend für alle, die sich Zeit nehmen wollen, um einen Verlust (oder eine schwierige Situation) in ihrem Leben einmal aktiv zu betrauern. Das kann der Verlust eines geliebten Menschen, eines Tieres oder auch eines Lebensabschnitts oder verpasster Chancen sein. Jede und jeder Trauernde ist ganz bei sich in der Gemeinschaft anderer Trauernden.

Musik und Texte des Abends können die Herzen öffnen und Gefühle spürbar machen, um wieder neue Kraft zu schöpfen.

LEITUNG

Gudula Bieber-Reynartz, Trauerbegleiterin und
Birgit Seidler, Gemeindereferentin

ZEIT

18:00 Uhr bis 19:30 Uhr, danach Möglichkeit zum Austausch

ORT

Unterkirche St. Peter, Neuburger Straße 118,
94036 Passau

KOSTEN

Spende für die Selbsthilfegruppe „Verwaiste Eltern“ erbeten

ANMELDUNG

Nicht erforderlich. Weitere Informationen über Hospizverein Passau

Fr, 13. November 2026

Sieben Tage Sterben und ein

ganzes Leben

Musikalische Lesung

Die Referentin liest aus ihrem autobiografischen Roman über Leben, Sterben und Versöhnung. Eine WhatsApp-Nachricht stellt Karins Leben auf den Kopf: Ihr Vater will seine Dialyse absetzen und damit auch sein Leben beenden. Was folgt, ist eine Woche voller existenzieller Erfahrungen, tiefer Einsichten und leiser, aber kraftvoller Wandlung. Der Weg ans Sterbebett

wird für Karin zur Rückkehr in ihre niederbayerische Heimat und zu sich selbst.

Karin Hoisl-Schmidt ist Psychologin und liebt es, Menschen zu mehr Gelassenheit und authentischem Leben zu inspirieren. In ihren humorvollen, kritischen und auch tiefsinnigen Vorträgen, Liedern und Texten entfaltet sich ihre Kreativität und Menschenliebe. Sie tritt ein für Vielfalt und demokratische Werte und wird nicht müde, dafür ihre Stimme zu erheben.

REFERENTIN

Karin Hoisl-Schmidt, Autorin, Liedermacherin,
Psychologin

ZEIT

19:00 Uhr

ORT

Pfarrheim, Hochstiftsweg 1a, Tiefenbach

KOSTEN

freiwilliger Kostenbeitrag willkommen

ANMELDUNG

nicht erforderlich

VERANSTALTER

KEB Passau e.V., Hospizverein
Passau e.V., Pfarrverband Tiefenbach

Mo, 16. November 2026

Letzte Hilfe Kurs – Am Ende

wissen, wie es geht

Der Kurs vermittelt das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“: das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

In vier Modulen wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Mögliche Beschwerden im Sterbeprozess und deren Linderung werden thematisiert. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und die eigenen Möglichkeiten und Grenzen werden betrachtet.

ZEIT

13:00 – 17:00 Uhr

ORT

Haus der Generationen, Heiliggeistgasse 3,
94032 Passau

KOSTEN

15 Euro

ANMELDUNG

im Hospizbüro Tel: 0851/20 09 47 90
info@hospizverein-passau.de

VERANSTALTER

Hospizverein Passau e. V.

Do, 11. März 2027

„A scheene Leich“ –

Veränderungen in der

Bestattungskultur

Abschied nehmen und die Gestaltung von Trauerfeiern haben sich in den letzten Jahren stark individualisiert und vielfältige Formen angenommen. Bestatter Christian Karas wird das breite Spektrum der Möglichkeiten darstellen und auf die sich verändernde Trauerkultur und aktuelle Trends eingehen. Gleichzeitig soll der Abend einen vertieften Blick auf den rituellen Reichtum und die Fülle auch traditioneller christlicher Bestattungsformen eröffnen.

REFERENT

Christian Karas, Bestatter

ZEIT

19:00 – 21:00 Uhr

ORT

Evangelisches Zentrum St. Matthäus,
Dietrich-Bonhoeffer-Platz 1, Passau

KOSTEN

Keine

ANMELDUNG

Keine

VERANSTALTER

Trauer Netzwerk und Evangelische Bildung Ostbayern